



GEMEINDEMITTEILUNG Nr. 01

KUNDMACHUNG

der beabsichtigten Aufstellung eines **BEBAUUNGSPLANES**

„Zentrum 2 – Teil 1, KG. 55503 Dorfwerfen

Gemäß § 38 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 1998 wird kundgemacht, dass die Gemeinde Pfarrwerfen die Aufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe für folgendes Planungsgebiet beabsichtigt:

Das Planungsgebiet liegt ca. 200 Meter nordöstlich des Gemeindezentrums von Pfarrwerfen im Bereich des „Altenheimes Pfarrwerfen“.

Das Planungsgebiet umfasst u.a. zur Gänze die G.Nr. 98/9 und Teilflächen der G.Nrn. 98/8, 98/10, 98/13, je KG. 55503 Dorfwerfen sowie eine Teilfläche der G.Nr. 3/1, KG. 55504 Grub.

Geplante Bauplatzerklärungen und Bauvorhaben im Planungsgebiet sind binnen Monatsfrist der Gemeinde bekannt zu geben. Personen, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen, können schriftliche Anregungen zur Erstellung des Entwurfes des Bebauungsplanes einbringen. Solche Anregungen werden in den Beratungen über den Entwurf des Bebauungsplanes einbezogen.

Kundmachungsdauer: 4 Wochen

angeschlagen am: **27.12.2006**

abgenommen am: **25.01.2007**



Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister:

Simon Illmer

ABFALLENTSORGUNG 2007

Am **Freitag, den 12. Jänner 2007** (Sperrmülltag) können beim Sperrmüllsammelplatz wieder **Christbäume (ohne Behang)** entsorgt werden.

Mit der Einführung der neuen **gesetzeskonformen** Abfallordnung, wird jeder Haushalt und Betrieb, am **Gesamtaufkommen** der Kosten für die Abfallwirtschaft der Gemeinde Pfarrwerfen beteiligt und trägt für die Entwicklung dieser Kosten **anteilmäßig** die **Verantwortung!**

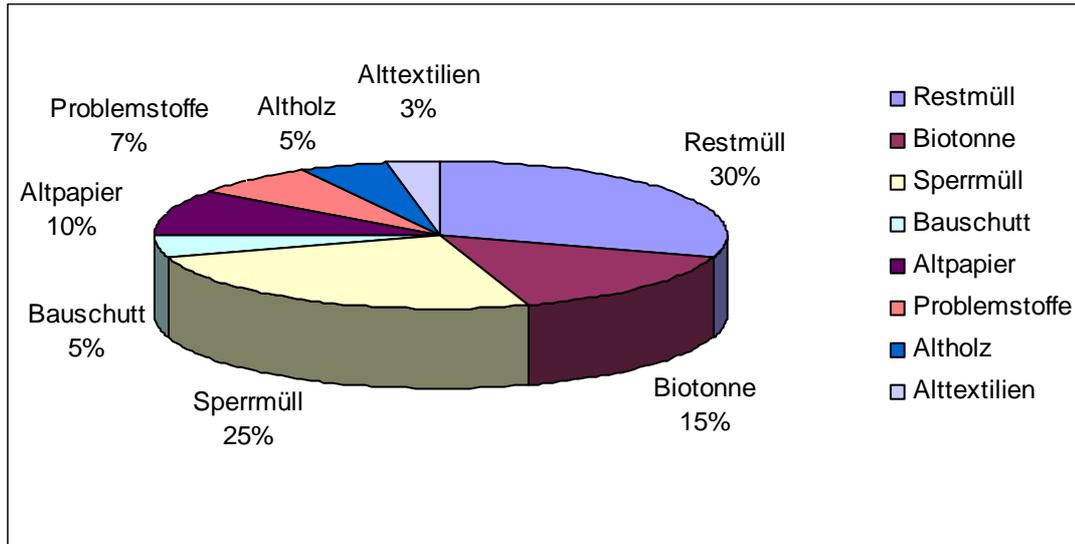
Die Abfallgebühr muss so berechnet werden, dass mit jedem Liter zugeteiltem „Restmüll-Vorhaltevolumen“ das ganze Leistungsspektrum der kommunalen Abfallwirtschaft (Restabfall, Bioabfall, Sperrmüll/Holz/Eisen, Verpackungsmaterial – gelbe Säcke, Problemstoff, Altglas, Altfett, Alttextilien) abgedeckt ist.

Für den einzelnen Haushalt und Betrieb muss es also von größtem Interesse sein, die Gesamtkosten der Abfallwirtschaft der Gemeinde möglichst niedrig zu halten, indem folgendes eingehalten wird:

- 1. Keine Abfälle dürfen in den Gesamtmüllkuchen gelangen, die bisher nicht angefallen sind.**
- 2. Die Abfalltrennung jetzt erst recht verfolgen.**
- 3. Den schon bestehenden Komposthaufen mit Gartenabfällen weiterhin zu beschicken.**
- 4. Weder die Biotonne, noch die Restmülltonne sinnlos vollstopfen.**
- 5. Sperrmüll nur dann als Sperrmüll entsorgen, wenn dieser wirklich sperrig ist.**
- 6. Speisereste, Küchenabfälle und auch Knochen raus aus der Restmülltonne und rein in die Biotonne.**

Der Pfarrwerfener Abfallkuchen darf nicht wachsen, es sollten aber alle von den Leistungen profitieren!

> Der Pfarrwerfener "Müllkuchen" darf nicht wachsen <



Kuchenintern kann es Verschiebungen geben, z.B. vom Sperrmüll zu Restmüll und von Restmüll zur Biotonne. **Keineswegs** aber von Altpapier und Altglas zu Restmüll! **Sonst wird es teuer!** Auch haben **Erde, Straßenkehrschutt, morsches Holz**, kurz **Dinge**, die **noch nie Abfall** waren, **nichts** im Müllkuchen zu suchen!

Damit die Mülltrennung voll aufrecht bleibt, sind die dafür vorgesehenen Sammel-einrichtungen weiter bestmöglich zu bedienen !!

Eine der wichtigsten Fragen jedoch ist: „Was kostet das Ganze“ ???

Hier drei Beispiele, abgeleitet von der gültigen Abfallabfuhrverordnung:

Einpersonenhaushalt	= 1,50 EGW	mtl. € 8,32/incl. 10% Mwst
Zweipersonenhaushalt	= 2,00 EGW	mtl. € 11,10/incl. 10% Mwst
Zweipersonenhaushalt 1 Erwachsener, 1 Kind	= 1,50 EGW	mtl. € 8,32/incl. 10% Mwst
Hinweis: Kinder bis 18 Jahre (Stichtag 01.01. des lfd. Jahres) = 0,50 EGW (Einwohnergerecht)		

* ÖSTERR. ROTES KREUZ - BLUTSPENDEN

**Mittwoch, den 24. Jänner 2007
von 16.00 – 20.00 Uhr
in der Volksschule Pfarrwerfen**

www.s.rotekreuz.at



* EDV-KURSANGEBOT: Internet - Grundlagen

Kursziel: Internetgrundkenntnisse, praktische Anwendungen, gezieltes Suchen von Informationen, Email versenden und empfangen.

Ort: BHAK St. Johann/Pg.

Zeit: 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Datum: 30.01.2007 bis 08.02.2007 (jeweils Di und Do)

Kosten: € 85,00 für 4 Abende (inkl. Kursunterlagen)

Anmeldung: Mag. Werner Huber, ☎ 06468/7666 oder 0676/6351320

Weitere Kurse auf Anfrage!

